

Abwasserhebeanlagen für die Grundstücksentwässerung

Bau- und Prüfgrundsätze
Teil 1: Fäkalienhebeanlagen
Deutsche Fassung prEN 12050-1 : 1995

DIN**EN 12050-1**

Einsprüche bis 30. Nov 1995

ICS 13.060.30; 91.140.80

Effluent lifting plants for buildings and sites – Principles of construction and testing – Part 1: Effluent lifting plants for effluent containing faecal matter;
German version prEN 12050-1 : 1995

Ersatz für
Entwurf DIN 19760-1 : 1994-01
und
Entwurf DIN 19760-2 : 1994-01

Stations de relevage d'effluents pour habitations et terrains constructibles – Principes de construction et d'essai –
Partie 1: Stations de relevage pour effluents contenant de matières fécales;
Version allemande prEN 12050-1 : 1995

Nationales Vorwort

Der hiermit der Öffentlichkeit zur Stellungnahme vorgelegte Europäische Norm-Entwurf ist die deutschsprachige Fassung des vom Technischen Komitee TC 165 "Abwassertechnik" (Sekretariat: Deutschland) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeiteten Entwurfs prEN 12050-1, der nach einem positiven Abstimmungsergebnis innerhalb der CEN-Mitglieder als Europäische Norm EN 12050-1 in deutscher, englischer und französischer Sprachfassung herausgegeben wird.

Die nationalen Normenorganisationen verpflichten sich, diese EN vollständig und unverändert zu übernehmen.

Die vorbereitenden Arbeiten wurden von der Arbeitsgruppe "Entwässerungssysteme innerhalb von Gebäuden" (WG 21) des CEN/TC 165 durchgeführt, deren Federführung der Schweiz obliegt; für Deutschland waren die Ausschüsse NAW V 2 "Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke" (Obmann: Prof. Rickmann, Münster) und NAW V 23 "Abwasserhebeanlagen" (Obmann: Dipl.-Ing. Arnold, Würzburg) des Normenausschusses Wasserwesen (NAW) an der Bearbeitung beteiligt.

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten an den Normenausschuß Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Fortsetzung 13 Seiten prEN

Normenausschuß Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

ICS

Deskriptoren:

Deutsche Fassung

**Abwasserhebeanlagen für die Grundstücksentwässerung – Bau- und Prüfgrundsätze
Teil 1: Fäkalienhebeanlagen**

Effluent lifting plants for buildings and sites – Principles of construction and testing – Part 1: Effluent lifting plants for effluent containing faecal matter

Stations de relevage d'effluents pour habitations et terrains constructibles – Principes de construction et d'essai – Partie 1: Stations de relevage pour effluents contenant de matières fécales

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Er wurde vom CEN/TC 165 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde von CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

CEN

Europäisches Komitee für Normung
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt		Seite
Vorwort	.....	3
1 Anwendungsbereich	.....	3
2 Quellen für weitere Informationen	.....	3
3 Normative Verweisungen	.....	3
4 Definitionen	.....	3
4.1 Fäkalienhebeanlagen	.....	3
4.2 Sammelbehälter	.....	3
4.3 Nutzvolumen	.....	3
4.4 Fördereinrichtung	.....	3
4.5 Störmeldeeinrichtung	.....	3
4.6 Zulassungsprüfung	.....	4
5 Allgemeine Anforderungen	.....	4
5.1 Steueranlage	.....	4
5.2 Sammelbehälter	.....	4
5.3 Herstellerangaben	.....	4
6 Baugrundsätze	.....	4
6.1 Förderung von Feststoffen	.....	4
6.2 Rohranschlüsse	.....	4
6.3 Mindestmaße der Lüftungsleitungen	.....	4
6.4 Mindestfließgeschwindigkeit	.....	4
6.5 Freier Mindestquerschnitt in der Anlage	.....	5
6.6 Mindestquerschnitte des Druckanschlusses bei Fäkalienhebeanlagen ohne Fäkalienzerteilung	.....	5
6.7 Mindestquerschnitte des Druckanschlusses bei Fäkalienhebeanlagen mit Fäkalienzerteilung	.....	5
6.8 Elektrische Einrichtung innerhalb explosionsgefährdeter Räume	.....	5
6.9 Befestigungsvorrichtungen	.....	5
7 Werkstoffe	.....	5
7.1 Allgemeine Anforderungen	.....	5
7.2 Zugelassene Werkstoffe	.....	6
7.3 Andere Werkstoffe	.....	6
8 Prüfunterlagen und Prüfstücke	.....	6
9 Prüfung	.....	6
9.1 Herstellerangaben	.....	6
9.2 Dichtheitsprüfung	.....	7
9.3 Hebewirkung der Fäkalienhebeanlage	.....	7
9.4 Durchführung der Prüfung	.....	7
10 Kennzeichnung	.....	8
11 Installation, Betrieb und Wartung	.....	8
12 Überwachung	.....	8
12.1 Eigenüberwachung	.....	8
12.2 Fremdüberwachung	.....	9
Anhang A Weitere Vorschriften	.....	10
Anhang B Zusätzliche Informationsquellen	.....	10

Vorwort

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde erarbeitet von CEN TC 165 "Abwassertechnik" durch WG 21 "Entwässerungssysteme innerhalb von Gebäuden", TG 4 "Pumpanlagen".

Dieser Europäische Norm-Entwurf besitzt einen normativen Anhang A "Weitere Vorschriften" und einen informativen Anhang B "Zusätzliche Informationsquellen".

1 Anwendungsbereich

Abwasserhebeanlagen für fäkalienhaltiges Abwasser für Gebäude und Grundstücke (in dieser Norm abgekürzt als Fäkalienhebeanlagen)¹⁾ nach dieser Norm werden in Entwässerungsanlagen entsprechend den Festlegungen nach EN 12056-1 zur rückstausicheren Entwässerung von Ablaufstellen unterhalb der Rückstauenebene verwendet. Dieser Teil der Norm enthält allgemeine Anforderungen, Bau- und Prüfgrundsätze sowie Angaben zu Werkstoffen und zur Überwachung. Bau- und Prüfgrundsätze für Rückflußverhinderer für Fäkalienhebeanlagen siehe EN 12050-4.

2 Quellen für weitere Informationen

Diese Norm enthält die wesentlichen Anforderungen für eine regelgerechte Durchführung von Planung, Entwurf und Betrieb von Abwasserhebeanlagen. Weitergehende Einzelheiten und Hinweise können nationalen Unterlagen entnommen werden, bis umfassende EN zur Verfügung stehen.

Die in Anhang B aufgeführten Unterlagen enthalten diese Einzelheiten und Hinweise, die im Rahmen dieses Teils im Einvernehmen mit der zuständigen Stelle verwendet werden können.

3 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

prEN 1085

Begriffe für das Gebiet der Abwasserbehandlung

4 Begriffe

4.1 Fäkalienhebeanlage

Eine Fäkalienhebeanlage ist eine Einrichtung zum Sammeln und automatischen Heben von fäkalienhaltigem und fäkalienfreiem Abwasser über die Rückstauenebene. Der Rückflußverhinderer nach EN 12050-4 ist Bestandteil der Anlage.

4.2 Sammelbehälter

Ein Sammelbehälter ist der Bestandteil einer Fäkalienhebeanlage, in dem das anfallende Abwasser drucklos zwischengespeichert und anschließend gefördert wird.

4.3 Nutzvolumen

Nutzvolumen ist das förderbare Volumen zwischen Einschaltniveau und Ausschaltniveau.

4.4 Fördereinrichtung

Die Fördereinrichtung ist der Teil der Fäkalienhebeanlage, der das Abwasser aus dem Sammelraum über die Rückstauenebene fördert.

4.5 Störmeldeeinrichtung

Eine Störmeldeeinrichtung ist eine Einrichtung, die signalisiert, daß eine Funktionsstörung vorliegt.

¹⁾ Abwasserhebeanlagen dürfen nach den Prüfzeichen-Verordnungen der zuständigen nationalen Behörden nur eingebaut werden, wenn sie ein Prüfzeichen haben. Zuständig für die Zuteilung von Prüfzeichen sind die nationalen Behörden.